

Künftig erscheinende Bücher

== Richard Voß. ==

[5121]

Gegen Mitte d. J. M. 18. erscheint in meinem Verlage:

Die neuen Römer.

Roman
aus der römischen Wildniß
von
Richard Voß.

2 Bde. 8°. ca. 36 Bogen.
Holzfreies Papier. Preis geh. 6 M ord.;
in 1 Bde. geb. 7 M 20 S ord.

== Dritte Auflage. ==

„Die neuen Römer“ sind bei ihrem ersten Erscheinen (Ende 1885) von der gesamten Presse als „eins der besten Werke der neuesten Litteratur“ bezeichnet und auch ich halte „Die neuen Römer“ für das bisher beste Werk des berühmten Verfassers.

Richard Voß schildert das heutige Rom und die heutige Campagna, und er schildert mit dem poetischem Schwunge, der ihm eigen. In dem Vorworte sagt der Verfasser:

„Ich wollte für jene erhabene Wildniß vor den Thoren Rom und für die theils ungeheuren, theils jammervollen Zustände die Teilnahme und das — Mitleid des größeren und besten Publikums erwecken, eines Publikums, für welches Rom und die Campagna ein Stück geistigen Eigentums bedeutet.“

„Die neuen Römer“ sind ein kulturhistorisch wertvoller Roman von erschütternder Tragik und werden noch eine lange Reihe von Jahren ihren Platz auf dem Büchermarkte behaupten. Ich erbitte thätige Verwendung und Empfehlung für die neue Auflage, der wohl weitere folgen werden.

Bezugsbedingungen:

In Rechnung m. 25%, gegen bar m. 33 1/3% und 7/6.

Sie wollen gef. verlangen.

Dresden, Anfang Februar 1892.

Heinrich Minden.

Interessante und absatzfähige
Unterhaltungslektüre.

[4604]

Anfang Februar erscheint:

Friedrich Vernburg, Auf deutscher Bahn in Kleinasien.

Eine Herbstfahrt.

12 1/2 Bogen. Elegante Ausstattung mit farbigem Umschlag und einer Karte der anatolischen Eisenbahn.

Preis nur 1 M.

== Gegen bar mit 33 1/3%
und 7/6. ==

Ich bitte, sich für diese neueste, sehr anziehende Schrift des bekannten geistreichen Feuilletonisten zu interessieren. Namentlich werden

== Bahnhofsbuchhandlungen ==

leicht größere Mengen des überaus billigen und dabei gut ausgestatteten Buches absetzen können.

Baldige Angabe des Bedarfes erwünscht.

Berlin, Ende Januar 1892.

Julius Springer.

Otto Spamer in Leipzig.

[5080]

P. P.

Im Laufe nächster Woche gelangt zur Versendung die 3. vermehrte und vollständig umgearbeitete Auflage von:

Franz Otto's Männer eigener Kraft.

Vorbilder
von
Hochsinn, Thatkraft und Selbsthilfe
für Jugend und Volk.

In dritter vermehrter Auflage vollständig neu bearbeitet

von
Richard Voß.

Mit Vollbildern nach Originalzeichnungen von Robert Reinweber.

Geheftet: Ladenpreis 5 M;
in Rechnung 3 M 75 S; gegen bar 3 M 35 S.
Gebunden: Ladenpreis 6 M;
in Rechnung 4 M 55 S; gegen bar 4 M 15 S.
1 Probe-Exemplar geheftet: 3 M bar;
gebunden 3 M 80 S bar.

Das Buch, welches leider längere Zeit vollständig vergriffen war, infolge der Schwierigkeit, welche eine Neubearbeitung mit besonderer Berücksichtigung deutscher Männer eigener Kraft verursachte, hat sich, wie Ihnen bekannt sein wird, stets reger Nachfrage zu erfreuen gehabt. Ist es doch allen Schül- und Volksbibliotheken unentbehrlich und eignet es sich wie wenig andere ganz hervorragend als Schulpromie zur Verteilung an würdige Schüler, sowie als

Konfirmationsgeschenk für die zu Ostern die Schule verlassenden Knaben.

Sie werden daher ein weites und sicheres Absatzgebiet vorfinden. Als vorteilhaft wird es für den Verkauf des Buches auch sein, daß es nicht wieder zwei, sondern einen abgeschlossenen Band bildet. Die Illustration dieser Auflage ist eine vollständig neue und besteht aus sechs mit größter Sorgfalt geschnittenen Vollbildern nach Originalzeichnungen von Robert Reinweber. — Ich glaube mich der Hoffnung hingeben zu dürfen, daß Sie sich für das in jeder Hinsicht wirklich prächtige Buch in hervorragender Weise verwenden, und ansehnliche Erfolge erzielen werden, und bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 2. Februar 1892.

Otto Spamer.